GLOBOTREK
UNTERWEGS ZU NEUEN HORIZONTEN

SPEZIALREISE: ALBANIEN

URSPRÜNGLICHES NORDALBANIEN

Wir wandern auf einsamen Hirtenpfaden im ursprünglichen Norden Albaniens. Dank unserem Schweiz-Albanischen Reiseleiter Saimir Shala, bekannt aus der Sendung „SRF bi de Lüt – Heimweh", kommen wir immer wieder in Kontakt mit den Einheimischen. Wir tauchen ein in diese bisher noch weitgehend unbekannte Ecke Europas.

REISEDATEN

Mo 22 Jun - Mo 29 Jun 2020 (8 Tage) ab 2'390.-	*Buchbar*

PREISE / ZUSCHLÄGE

Preis pro Person CHF 2'390.–

Zuschlag Einzelzimmer CHF 230.–

Zuschlag Kleingruppe 8-9 Personen CHF 100.–

Zuschlag Kleingruppe 6-7 Personen CHF 150.–

FACTS & FIGURES

Level 2
Trekkinglevel

8 Tage
Dauer

10-14
Teilnehmer

2'390.–
Preis ab (CHF)

Vorgesehenes Reiseprogramm

1. Tag: Anreise nach Shkodra

Direktflug von Zürich nach Tirana. Transfer nach Shkodra. Vor dem Abendessen gibt es die Möglichkeit einen gemeinsamen Spaziergang an der beliebten Flaniermeile zu machen. Anschliessend wird beim gemeinsamen Abendessen der Reiseablauf der nächsten Tage besprochen.

Übernachtung im Hotel. Fahrzeit 1.5 Std.

2. Tag: Fährenfahrt auf dem Koman-See und erste Wanderung

In der Frühe brechen wir mit dem Minivan in Richtung Koman-See auf. Die von Einheimischen und Touristen zugleich genutzte Fähre legt bereits um 09:00 Uhr ab. Es erwartet uns eine 2,5-stündige Fährenfahrt durch die atemberaubende Drin-Schlucht. Mit ihren beeindruckenden bis zu 1400 Meter hohen Bergen ist die Schlucht den norwegischen Fjorden ebenbürtig. In Fierze angekommen, geht es ins kleine Städtchen Bajram Curr, wo wir in einem rustikalen Gasthaus lecker zu Mittag essen. Auf dem Tagesprogramm steht eine 3-stündige, leichte Wanderung. Sie führt vorbei an grossen Steinfelsen und klarblauen Flüssen. Übernachtung in Valbona im gleichnamigen Nationalpark.

Übernachtung im Gasthaus. Wanderzeit 3 Std. (ca. 300 Höhenmeter aufwärts und 50 Höhenmeter abwärts). Fahrzeit 2 Std.

3. Tag: Wanderung in der Nähe des «Maja e Rosit» im Valbona Nationalpark

Wir bleiben im Valbona-Nationalpark und beginnen den Tag mit einer 4 bis 5-stündigen Wanderung in der Nähe des «Maja e Rosit». Während

der Wanderung entdecken wir die vielfältige Pflanzenwelt und kommen gleichzeitig in den Genuss der angenehmen Frische des Waldes. Die Wanderung führt durch einen Buchenwald hinauf ins kleine Dorf Kukaj und weiter zur Hirtenhütte von Ram Avdylit, wo wir unser Picknick mit Sicht ins Valbonatal geniessen. Ram erzählt uns etwas über sein Leben auf der Alm (1650 Meter). Zurück im Tal geniessen wir den Abend bei einem Glas Raki. Übernachtung im Gasthaus in Valbona.

Übernachtung im Gasthaus. Wanderzeit 4.5 Std. (ca. 690 Höhenmeter aufwärts und 490 Höhenmeter abwärts). Fahrzeit 1/2 Std.

4. Tag: Passüberquerung von Valbona nach Theth

Am vierten Tag überqueren wir den Valbona-Pass zum idyllischen Dort Theth (740 Meter). Vorbei an der bezaubernden Berglandschaft erleben wir die Natur in ihren schönsten Facetten. Die Anstrengung wird auf dem Gipfel mit einer 360 Grad Bergsicht belohnt. Wir blicken auf die höchsten Berge Albaniens, u.a. Radohima (2570 Meter) und Jezerca (2694 Meter). Der lange Abstieg geht durch schattigen Wald, bis wir das Tal von Theth erreichen. Wir tun es den Einheimischen gleich und gönnen uns ein Glas Raki oder ein kühles Bier bei der Ankunft im Gasthaus! Es bleibt genug Zeit, um uns zu erholen und das Dorfleben von Theth zu geniessen. Der Tag wird abgerundet mit einem gemeinsamen Nachtessen unter freiem Himmel. Übernachtung im Gasthaus in Theth.

Übernachtung im Gasthaus. Wanderzeit 6 Std. (ca. 740 Höhenmeter aufwärts und 850 Höhenmeter abwärts). Fahrzeit 1/2 Std.

5. Tag: Wanderung zum Grunaswasserfall und «Blue-Eye»

Nach der anstrengenden Wanderung vom Vortrag unternehmen wir heute nur eine leichte, genüssliche Tour zum Grunaswasserfall. Die mutigen unter uns können sich unter den Wasserfall – ins 9 Grad kalte Wasser – wagen. Danach geht es weiter durch den Canyon zum kleinen 200-Seelen-Dorf Nderlysaj (550 Meter). Wir besuchen eine Familie im Dort, um mehr über das Leben hier zu erfahren. Nach dem Mittagessen in einem familiengeführten Restaurant machen wir uns auf den Weg zum «Blue-Eye». Dies ist eine blaue Wasserquelle, die 50 Meter tief aus der Erde entspringt. Um Kräfte zu schonen, wird ein Rücktransport ins Gasthaus organisiert. Übernachtung im Gasthaus in Theth.

Übernachtung im Gasthaus. Wanderzeit 4.5 Std. (340 Höhenmeter aufwärts und 550 Höhenmeter abwärts). Fahrzeit 1/2 Std.

6. Tag: Wanderung zu den Weiden von Denelli

Heute steht eine schöne Wanderung zu den Weiden von Denelli (albanisch Fushat e Denellit) auf dem Programm. Die Wanderung gehört noch zu den unbekannten in der Region und so sind andere Wanderer nur selten anzutreffen. Hoch oben auf über 1600 Meter treffen wir im Sommer die freundliche Hirtenfamilie Cobani (übersetzt Hirte), die uns einen Einblick in ihr Leben auf der Alm ermöglicht. Die Wanderung beginnt von unserem Gasthaus aus und führt durch einen schönen Buchenwald östlich von Theth. Beim Wandern sehen wir auf Grunas und Nderlyse hinab. Die Landschaft, in welcher wir am Vortag unterwegs waren, erscheint uns nun winzig klein. Der Rückweg führt an Blumenwiesen und rosafarbenen Felsen vorbei zurück nach Theth. Wir geniessen gemeinsam den letzten Abend im alpinen Norden Albaniens. Übernachtung im Gasthaus in Theth.

Alternativprogramm:
Diejenigen, welche sich ausgiebig von den Wanderungen der letzten Tag erholen wollen, können die Seele baumeln lassen und das ursprüngliche Dorfleben von Theth geniessen. Nutzen Sie die Zeit und Gelegenheit, um mit den offenen und freundlichen Dorfbewohnern ins Gespräch zu kommen. Viele von ihnen sind hier geboren und aufgewachsen.

Übernachtung im Gasthaus. Wanderzeit 5 Std. (ca. 840 Höhenmeter auf- und abwärts).

7. Tag: Slow Food und Strand von Shengin

Adieu Theth. Der Abschied von der wunderschönen Bergwelt Nordalbaniens fällt schwer. Es geht mit dem Minivan wieder zurück ins Flachland. Zu Mittag zaubert uns ein Slow Food Restaurant ein kulinarisches Highlight aus saisonalen Produkten von der eigenen Farm auf den Teller. Anschliessend geht es für einige entspannte Stunden an den Strand von Shengjin. Gegen Abend Fahrt nach Tirana, wo wir uns im Hotel einquartieren.

Übernachtung im Gasthaus. Fahrzeit 5.5 Std.

8. Tag: Stadtführung in Tirana und Heimreise

Am Morgen unternehmen wir eine gemeinsame Stadtführung durch die bunte und lebhafte Hauptstadt. Am Mittag werden wir zum Flughafen gebracht und reisen zurück in die Schweiz, wo wir gegen Abend ankommen.

Fahrzeit 1/2 Std.

Programm- und Preisänderungen vorbehalten

Geplante Wanderungen leicht bis mittelschwer mit moderaten Höhenunterschieden und maximal 5 Stunden Wanderzeit. Die mittelschwere Passüberquerung am 5. Tag dauert ca. 6 Stunden (reine Wanderzeit) auf teils steinigen Wegen. Die Wanderungen können auch ausgelassen werden, ausser die Passüberquerung am 4. Tag.
Diese Reise wird in Zusammenarbeit mit "Der Bund", "Der Landbote", "Zürichsee Zeitung" und "Zürcher Unterländer" ausgeschrieben.

Im Preis inbegriffen

- Flug Schweiz–Tirana–Schweiz in der Economy-Klasse inkl. Gebühren/Taxen
- Transporte, Transfers und Besichtigungen gemäss Programm
- 7 Übernachtungen in familiären Hotels und Gasthäusern im Doppelzimmer
- Vollpension (davon 3x Lunchpaket während den Wanderungen)
- Schweizer Reiseleitung ab/bis Tirana

Im Preis nicht inbegriffen

- Trinkgelder
- Persönliche Auslagen

Hinweise

- Verlängern Sie Ihren Aufenthalt in der Hauptstadt Tirana oder für Badeferien in einem der Küstenorte. Wir beraten Sie gerne.

Partner

Der Bund · Der Landbote · Zürichsee-Zeitung · ZürcherUnterländer